

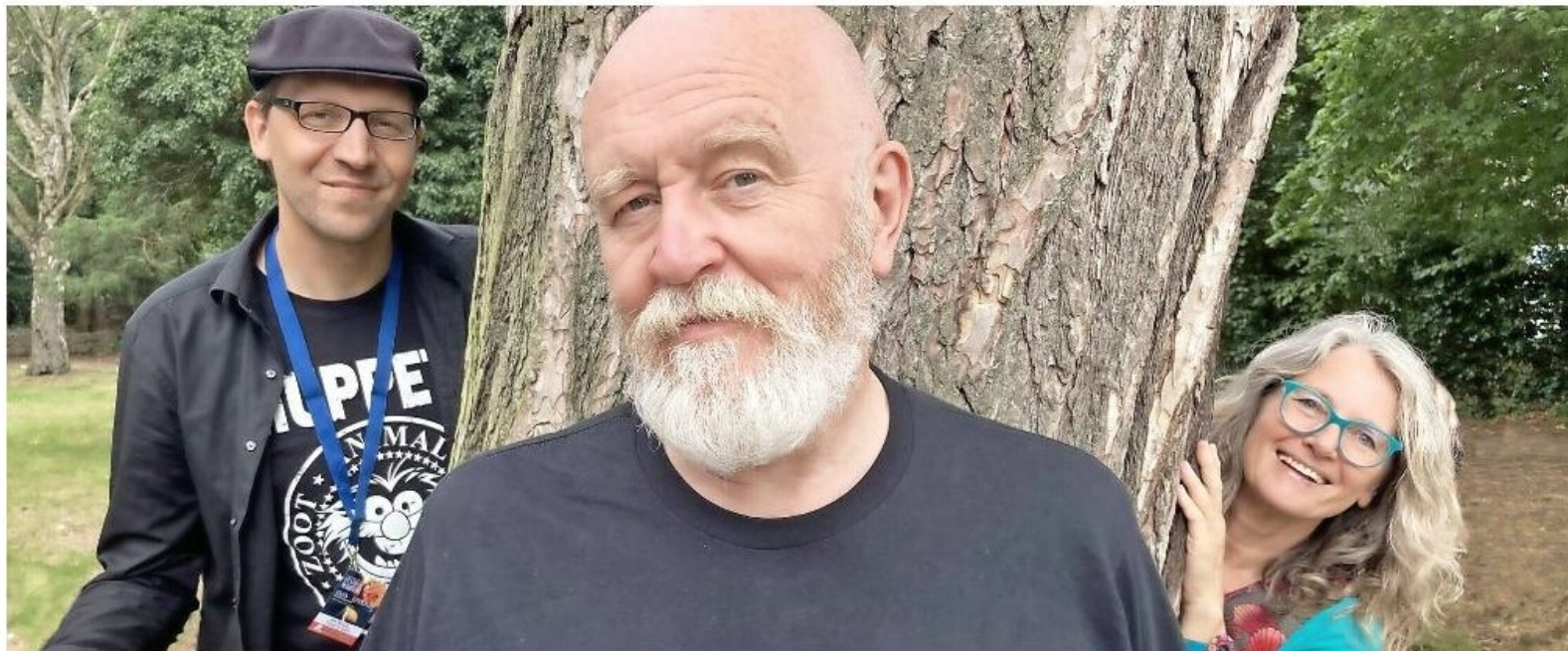
Zwischen energiegeladenem Rhythmus und ruhigen Melodien

Coburg – Ab sofort können Eintrittskarten für „Scottish Roots“ mit Ian Bruce, Katharina Bramkamp und Frank Deckert am Mittwoch, 20. März, 19 Uhr erworben werden. Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr kommen die drei Vollblutmusiker wieder für ein Konzert ins Naturkundemuseum Coburg.

Songs aus seiner Heimat

Der Schotte Ian Bruce bringt mit eindringlicher Stimme und Gitarre seine eigenen Gedanken zum Klingen, erzählt in Musik gebrachte Geschichten und vermag auch in Songs aus seiner Heimat ganz neue Akzente zu setzen. Dazu bezaubert Katharina Bramkamp mit ihrem gefühlvollen Flötenspiel. Der facettenreiche Gesang von Ian, der zwischen Sanftmut und rauem Whisky-Ton changiert, und Katharinas Stimme mit ihrem mal sanften, mal herausfordernden Klang ziehen die Zuhörer in ihren Bann. Besonders die Eigenkompositionen offenbaren eine wundervolle Gratwanderung zwischen energiegeladenem Rhythmus und ruhigen Melodien, die zum Träumen einladen.

Ian und Katharina werden begleitet von dem virtuosen Drummer Frank De-



„Scottish Roots“ geben im März ein Konzert im Naturkundemuseum in Coburg.

Foto: Naturkundemuseum

ckert. Von ruhigem Groove bis zu wirbelnden Sticks unterstreicht Frank mit seinem intensiven musikalischen Feeling das Besondere in jedem Stück.

Das dynamische Trio hört sich mal fast rockig, mal melancholisch, immer aber unverwechselbar an und lädt das Publikum zu einer mitreißenden musikali-

schen Reise ein. Da die Zahl der Plätze auf 120 begrenzt ist, wird empfohlen, Eintrittskarten ab sofort im Naturkundemuseum Coburg zu erwerben oder unter Telefon 09561/ 808120 zu reservieren.

Mit Rock gibt es Ermäßigung

Der Eintritt beträgt zwölf Euro (im Vor-

verkauf bzw. ermäßigt zehn Euro). Dabei macht das Museum – the same procedure as every year – wieder ein spezielles Sparangebot: Jedem Mann, der im Rock erscheint, wird samt Begleitung ermäßigter Eintritt gewährt. Weitere Informationen findet man im Internet auf der Homepage naturkunde-museum-coburg.de. red